Einsatzbereich

EL15 ist ein elektronischer Uhrenthermostat für elektrische Handtuchwärmer, deren Betrieb auf der Übertragung von Fluidwärme basiert. EL15 regelt die Raumtemperatur mittels eines externen Sensors. Bei diesem Heizstab ist das Heizelement am Thermostat angebracht. Dank der symmetrischen Gestaltung des Geräts kann dieses sowohl rechts als auch links am Handtuchwärmer angebracht werden. Im Lieferumfang des Geräts ist eine Fernbedienung enthalten, mittels derer ein Wochenprogramm mit Einstellungen für jeden Wochentag festgelegt werden kann. Die Fernbedienung ist mit einer Halterung für die Befestigung an der Wand oder am Handtuchwärmer ausgestattet. Möglich ist auch die Montage an Handtuchwärmern mit gemischtem Betrieb.

Der Heizstab EL15 ist ein zertifiziertes Produkt und konform mit den folgenden Standards:
- Ökodesign-Richtlinie für energiebetriebene Geräte 2005/32/EG (< 0,5 W)
- EN 60335-1:2012+A11:2014
- EN 60335-2-43:2003+A1:2006+A2:2008
- EN 61000-3-2:2014
- EN 61000-3-3:2013
- EN 62233:2008
- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008

WARNUNG STROMSCHLAGGEFAHR!
Trennen Sie die Stromversorgung, bevor Sie mit der Installation beginnen.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die vorliegende Gebrauchsanweisung sorgfältig durch.

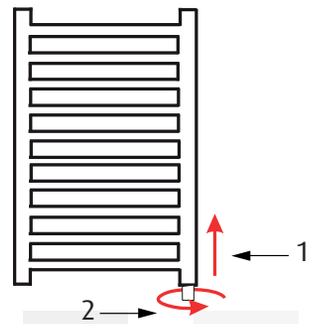
- EL15 wurde ausschließlich für die Verwendung mit einem Handtuchheizkörper entwickelt.
- Das Thermostat wurde konstruiert zur Erwärmung der in einem Badheizkörper enthaltenen Flüssigkeit in Kombination mit einem Heizelement. Jede andere Verwendung ist verboten.
- Stellen Sie vor der Verwendung sorgfältig sicher, dass die Leitungsspannung dieselbe ist wie die für die Vorrichtung vorgesehen. (siehe technische Angaben)
- Verwenden Sie nur Heizelemente, die mit dem verwendeten Badheizkörper kompatibel sind.
- Trennen Sie die Stromversorgung bevor Sie das Produkt reinigen oder eine Wartung durchführen.
- Bei Beschädigung des Netzkabels legen Sie das Gerät still und versuchen Sie nicht es selbst zu reparieren. Das beschädigte Stromkabel darf ausschließlich vom Hersteller oder von einem autorisierten Dienstleister ersetzt werden.
  Die Nichteinhaltung der oben genannten Regeln führt zur Gefährdung der Sicherheit und zum Verlust der Garantie.
- Transportieren und lagern Sie das Heizelement ausschließlich in der Schutzverpackung.
- Ein Austausch des Heizelements kann ausschließlich durch den Hersteller durchgeführt werden.

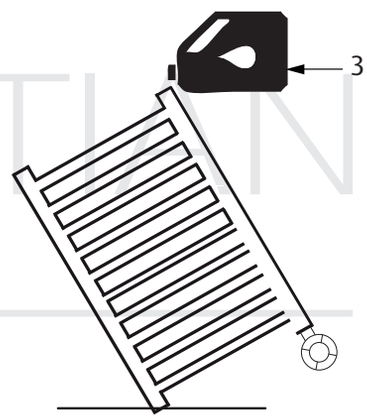
Montageanleitung

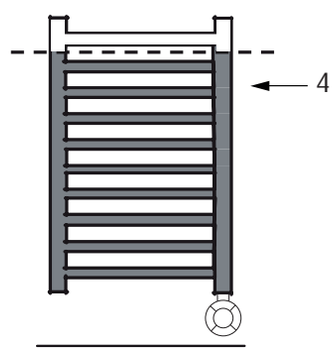
Achtung: Nur für autorisierte Installateure

- Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie mit der Installation fortfahren
- Schützen Sie das Gerät mit einem 30 mA FI-Schalter

1. Stecken Sie das Heizelement in die Gewindeöffnung am unteren Teil des Heizkörpers.
2. Befestigen Sie den Heizstab am Körper des Badheizkörper mit einem 22mm Schraubenschlüssel (Abb. 2).
3. Die besondere Ummantelung sorgt für eine sichere Montage und ermöglicht gegebenenfalls eine leichte zusätzliche Drehung, um das Thermostat perfekt mit dem Badheizkörper zu verbinden.
4. Neigen Sie den Heizkörper (Abb. 3), damit sich die Öffnung an der Oberseite des Badheizkörpers auf der höchsten Stelle befindet. Achten Sie bitte darauf, dass Sie den Badheizkörper nicht auf die elektronische Steuerung abstellen!
5. Füllen Sie den Badheizkörper mit der Wärmeträgerflüssigkeit.
6. Setzen Sie den Badheizkörper wieder in die vertikale Position und überprüfen Sie den Pegel der Flüssigkeit (Abb. 4).
7. Achten Sie auf eine korrekte Befestigung des Heizelementes am Badheizkörper.
8. Schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an und schalten es an (die obere Öffnung des Badheizkörper muss offen bleiben!).
9. Stellen Sie die maximale Temperatur ein und überprüfen Sie nochmals den Pegel der Flüssigkeit.
   - Aufgrund der thermischen Ausdehnung könnte die Flüssigkeit überlaufen.
   - Vermeiden Sie es, dass die Flüssigkeit die obere Kante erreicht. Entfernen Sie die ggf. überschüssige Menge. Halten Sie immer das Thermostat trocken. Gehen Sie vorsichtig vor, um Verbrennungen zu vermeiden.
10. Wenn der Pegel der Flüssigkeit aufhört zu steigen warten Sie weitere 5 Minuten, dann stoppen Sie das Heizen.
11. Bevor die Flüssigkeit abkühlt, füllen Sie sie bei Bedarf nach. (Abb. 4)
12. Schließen Sie die obere Öffnung des Heizkörpers mit dem entsprechenden Stopfen.
13. Hängen Sie den Heizkörper an die Wand.
14. Schließen Sie das Gerät an das Stromnetz an.

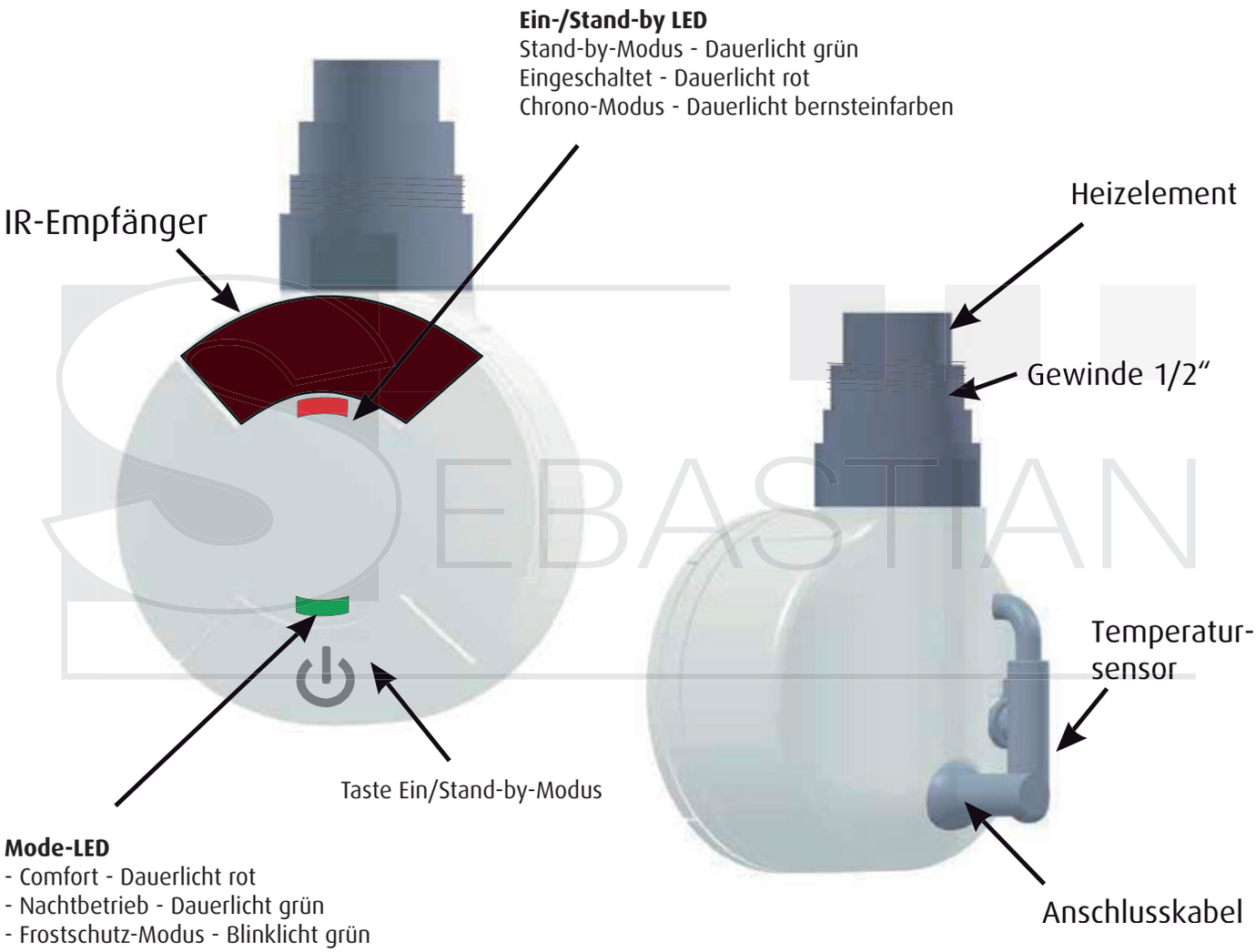






Technische Daten

Versorgungsspannung:	230V / 50Hz
Heizkörperanschluss:	G 1/2"
Schutzklasse:	1
Schutzart:	IP44



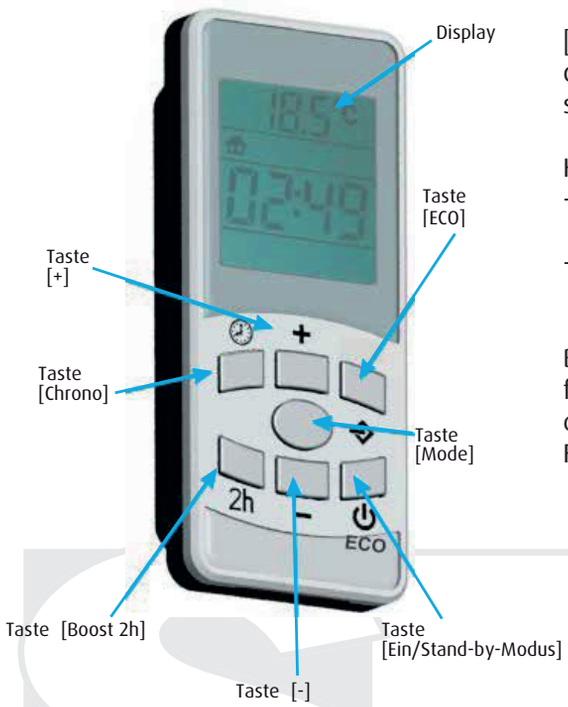
Mode-LED
- Comfort - Dauerlicht rot
- Nachtbetrieb - Dauerlicht grün
- Frostschutz-Modus - Blinklicht grün
- ECO-Modus - Dauerlicht bernsteinfarben
- Boost 2h - Blinklicht rot

SEBASTIAN e.K.
Industriepark 1
94474 Vilshofen/Albersdorf

Telefon 08541 9682-0
Fax 08541 9682-29

www.sebastianek.de
info@sebastianek.de

Fernbedienung

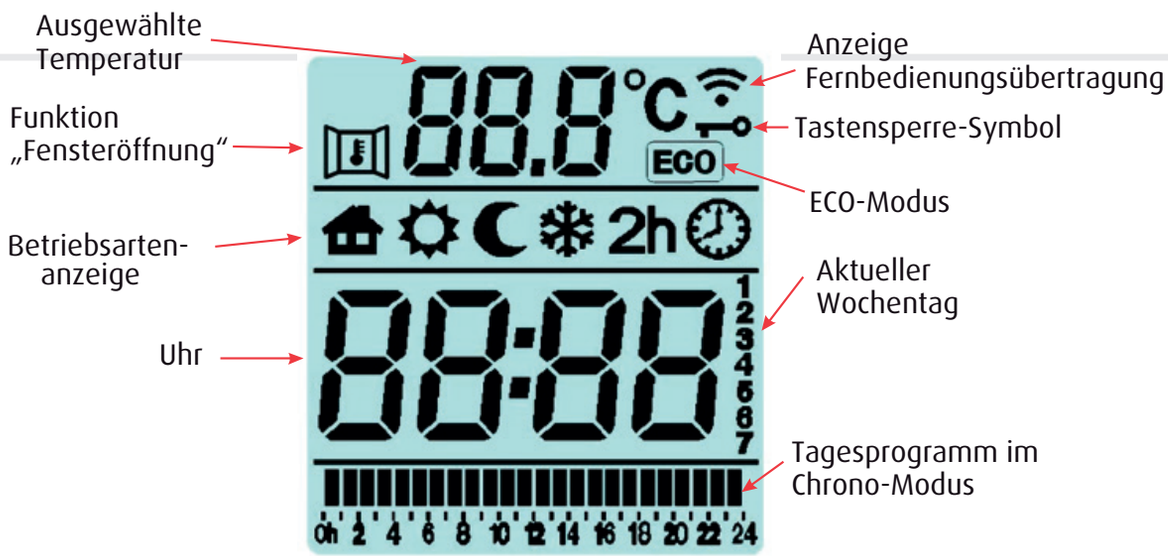


[Ein/Stand-by-Modus] auf der Fernbedienung oder am Thermostat drücken, um das Gerät einzuschalten oder in den Stand-by-Modus umzuschalten.

HINWEISE:
- Wird das Gerät in den Stand-by-Modus geschaltet, werden zwei Töne mit einer Dauer von 0,5 Sek. abgegeben.
- Wird das Gerät eingeschaltet, wird ein Ton mit einer Dauer von 1 Sek. abgegeben.

Beim Einschalten des Geräts über den Thermostat wird direkt der Comfort-Modus mit einer voreingestellten Temperatur von 20 °C aktiviert. Um die Temperatur zu ändern oder den Betriebsmodus umzuschalten, die Fernbedienung benutzen.

Fernbedienung - Display Erläuterung

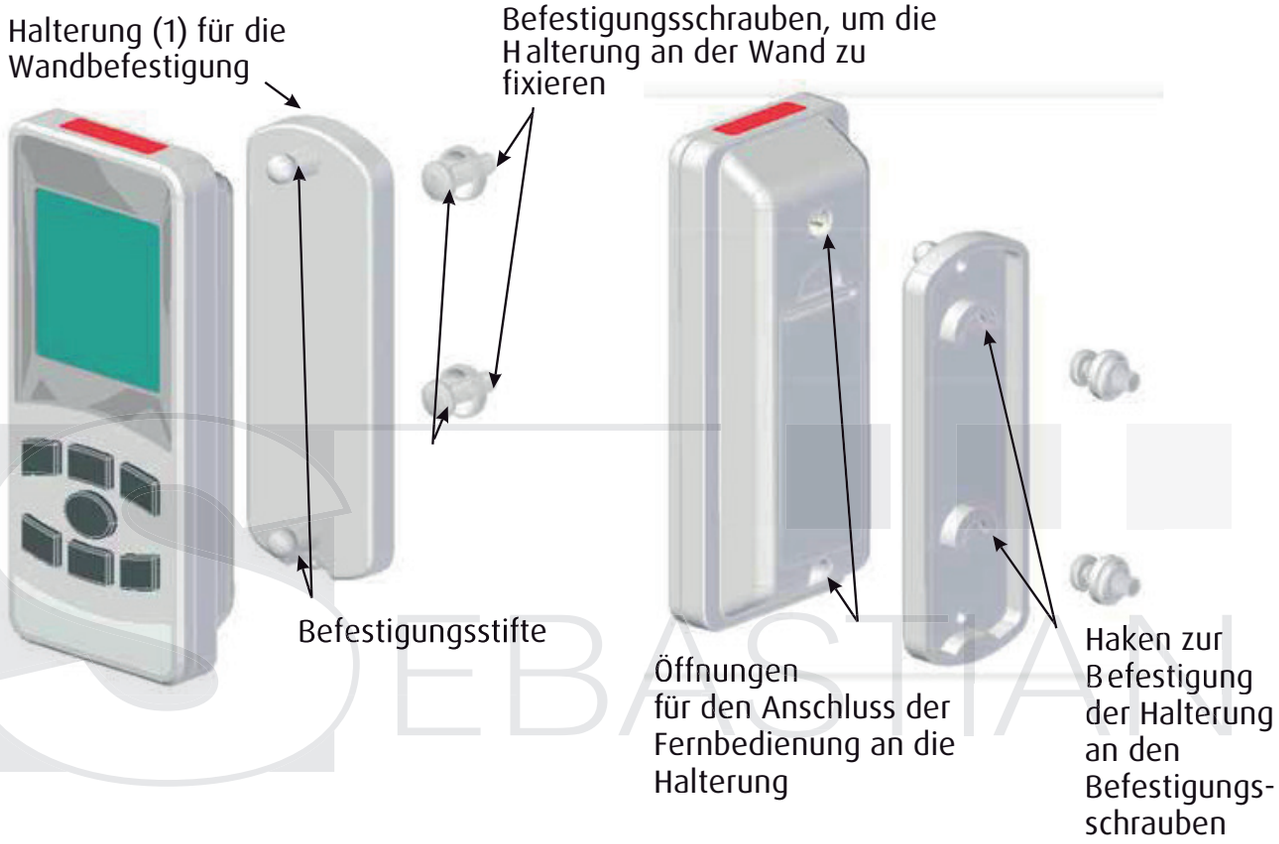


SEBASTIAN e.K.
Industriepark 1
94474 Vilshofen/Albersdorf

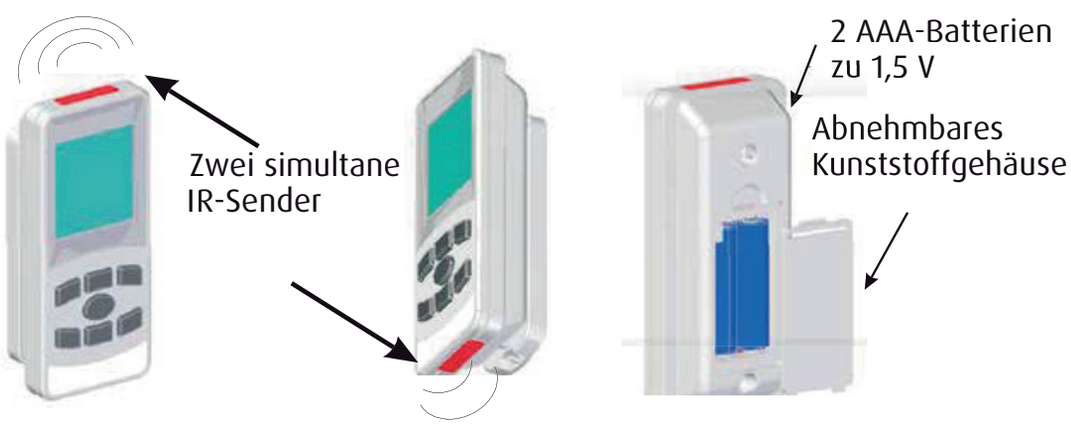
Telefon 08541 9682-0
Fax 08541 9682-29

www.sebastianek.de
info@sebastianek.de

Fernbedienung Wandbefestigung



Fernbedienung Eigenschaften



Betriebsarten

Zum Auswählen der gewünschten Betriebsart [Mode] auf der Fernbedienung drücken. Ein Symbol am Display zeigt die ausgewählte Betriebsart an. Die Betriebsarten-Symbole sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.

Nachtbetrieb	Comfort	Frostschutz	Chrono	Fensteröffnung	Eco ECO	Boost 2h **2h**

Nachtbetrieb
Im Nachtbetrieb wird ein Temperaturwert festgelegt, der geringer ist als der für den Comfort-Modus ausgewählte Wert. Empfohlen wird die Verwendung dieses Betriebsmodus in der Nacht oder wenn der Raum für mehr als 2 Stunden nicht genutzt wird.
- [Mode] drücken, bis das Symbol für den Nachtbetrieb angezeigt wird.
- Die gewünschte Temperatur mit [+] und [-] einstellen.

Im Nachtbetrieb leuchtet die Mode-LED grün.

Comfort
Die Comfort-Temperatur entspricht der für den Raum gewünschten Temperatur.
- [Mode] drücken, bis das Symbol für den Comfort-Modus angezeigt wird.
- Die gewünschte Temperatur mit [+] und [-] einstellen.

Im Comfort-Modus leuchtet die Mode-LED rot.

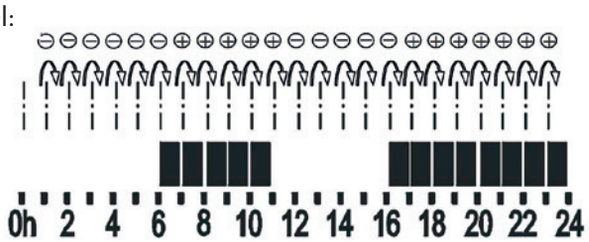
Frostschutz
Im Frostschutz-Modus aktiviert das Gerät das Heizelement, wenn die Raumtemperatur unter 7° C sinkt. Empfohlen wird die Nutzung dieses Betriebsmodus, wenn der Raum mehrere Tage lang nicht genutzt wird.
- [Mode] drücken, bis das Symbol für den Frostschutz-Modus angezeigt wird.

Im Frostschutz-Modus blinkt die Mode-LED grün.

Chrono
In diesem Modus kann ein Wochenprogramm mit Einstellungen für jeden Wochentag festgelegt werden. Zum Aufrufen dieses Modus [Mode] drücken, bis das Chrono-Symbol angezeigt wird. Bei aktiviertem Chrono-Modus leuchtet die Ein-/Stand-by-LED bernsteinfarben. Die Mode-LED leuchtet im Nachtbetrieb grün und im Comfort-Betrieb rot.

Einstellung der Stundenfolge:
Zum Starten des Programmiervorgangs [Chrono] drücken.
a) Uhrzeit und Wochentag einstellen.
- Die blinkende Zahl steht für den Wochentag. Mit [+] und [-] den korrekten Tag einstellen und zur Bestätigung [Mode] drücken.
- Anschließend mit [+] und [-] die Stunden einstellen und mit [Mode] bestätigen.
- Den Vorgang zum Einstellen der Minuten wiederholen und zum Schluss mit [Mode] bestätigen.

b) Konfiguration des Wochenprogramms.
Der Ablauf startet automatisch an Tag 1. Die gewünschte Temperatur (entweder „Comfort“ oder „Nacht“) muss für jede Tagesstunde angegeben werden. Hierzu für die aktuelle Stunde entweder [+] drücken, um die Comfort-Temperatur einzustellen oder [-], um die Nachttemperatur festzulegen. Nachdem eine der beiden Tasten gedrückt wurde, erfolgt der Wechsel zur nächsten Stunde (insgesamt 24 Schritte). Die Comfort-Temperatur ist durch ein volles Rechteck dargestellt, die Nachttemperatur durch eine Leerstelle.
Beispiel:



Zur Bestätigung [Mode] drücken und den Vorgang für den nächsten Tag fortsetzen. Nachdem die Konfiguration für den siebten Tag abgeschlossen wurde, wechselt das Programm wieder in den vorherigen Betriebsmodus.

Betriebsarten

Fensteröffnung
Zum Aktivieren der Funktion „Fensteröffnung“ [ECO] und [-] mehr als 3 Sek. lang drücken. Zum Deaktivieren der Funktion den Vorgang wiederholen. Die Funktion „Fensteröffnung“ erfasst eine plötzliche Reduzierung der Raumtemperatur, was darauf hindeutet, dass ein Fenster offen steht. In diesem Fall deaktiviert das Gerät das Heizelement für einen Zeitraum von maximal 30 Minuten oder bis eine Erhöhung der Raumtemperatur darauf hinweist, dass das Fenster geschlossen wurde. Zum Schluss wechselt das Gerät in den vorherigen Betriebsmodus.

ECO
In dieser Betriebsart wird die Temperatur unabhängig von den anderen Geräteeinstellungen um 3° C reduziert. Mit dieser Funktion wird Energie gespart. Zum Aktivieren/Deaktivieren des ECO-Modus [ECO] drücken. Im ECO-Modus leuchtet die Mode-LED bernsteinfarben.

Boost 2h
Die Funktion „Boost 2h“ kann genutzt werden, um den Raum schnell zu heizen.
- Zum Aktivieren der Boost-2h-Funktion die entsprechende Taste drücken, bis das Symbol „2h“ angezeigt wird.
- Zum Beenden der Funktion entweder [Boost 2h] oder [Ein/Stand-by] drücken.

Aus Sicherheitsgründen wird die Temperatur automatisch auf 32° C begrenzt. Im Boost-2h-Modus blinkt die Mode-LED rot.

Tastensperre
Mit dieser Funktion können die Tasten des Geräts gesperrt werden, um versehentliche Änderungen der Einstellungen zu vermeiden. Mit Ausnahme von **[Ein/Stand-by]** sind alle Tasten gesperrt. Zum Aktivieren dieser Funktion **[Mode]** und **[+]** gleichzeitig 3 Sek. lang drücken. Zur Aufhebung der Tastensperre den Vorgang wiederholen.

Hinweise

1) Nach einem Stromausfall arbeitet der Thermostat weiter im vorherigen Betriebsmodus, außer in den Betriebsarten Boost 2h und Chrono. Wenige Sekunden nach dem Aktivieren einer Funktion wird der Zustand des Thermostats gespeichert.

2) Bei Empfang eines Signals von der Fernbedienung piepst das Gerät.

3) Eventuell erfasst das Gerät ein offenes Fenster nicht, wenn der Thermostat beispielsweise in einem separaten Bereich des Raums oder weit entfernt von Luftströmungen oder in der Nähe einer Heizquelle angebracht ist oder wenn die Temperaturänderung im Raum zu gering ist.

4) Mode-LED blinkt bernsteinfarben: Der Temperaturfühler ist defekt, das Gerät ist deaktiviert.

SEBASTIAN e.K.
Industriepark 1
94474 Vilshofen/Albersdorf

Telefon 08541 9682-0
Fax 08541 9682-29

www.sebastianek.de
info@sebastianek.de